**AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL**
SITZUNG VOM 01. OKTOBER 2026

| | |
|---|---|
| GESCH.-NR. | 2026-1235 |
| BESCHLUSS-NR. | -- |
| IDG-STATUS | öffentlich |
| SIGNATUR | **00 Führung**<br>**00.05 Stadtparlament (Legislative)**<br>**00.05.08 Parlamentarische Vorstösse** |
| BETRIFFT | **Interpellation Arie Bruinink, Grüne, und Silja Benker, Grüne, betreffend Nachtbetrieb von Mährobotern / Substantielles Protokoll** |

---

**[…]**

**5. Geschäft-Nr. 2026/150**
**Interpellation Arie Bruinink, Grüne, und Silja Benker, Grüne, betreffend Nachtbetrieb von Mährobotern - Beantwortung / Schlussbehandlung**

| | |
|---|---|
| Eingang der Interpellation | 29. Juni 2026 |
| Beantwortungsfrist | 29. Oktober 2026 |
| Antwort des Stadtrates | 3. September 2026 |

Der Stadtrat übermittelt mit Beschluss (SRB-Nr. 2026-195) vom 3. September 2026 die schriftliche Antwort auf die zu Grunde liegende Interpellation. Die detaillierten Erläuterungen des Stadtrates ergeben sich aus der Interpellationsantwort, wozu auf die separaten Akten verwiesen wird.

---

Gestützt auf Art. 44 Abs. 5 GeschO STAPA findet eine Diskussion über die Antwort des Stadtrates statt, wobei das urhebende Mitglied zuerst spricht.

---

*Der Parlamentspräsident* erteilt das Wort dem Urhebenden und weisst gleichzeitig darauf hin, dass die vorgegebene Redezeit von 15 Minuten gemäss Art. 70 Abs. 2 c) GeschO STAPA bei zwei Erstunterzeichnenden unter ihnen aufzuteilen ist.

---

**VOTUM VORSTOSSURHEBER**
ARIE BRUININK, GRÜNE

*Interpellant Arie Bruinink, Grüne, Mitglied des Stadtparlamentes*, dankt dem Stadtrat namens der Grünen für die ausführliche und positive Beantwortung der Interpellation. Wer sich nachts in einem Wald oder naturnahen Garten aufhalte, könne zahlreiche nachtaktive Tiere beobachten, darunter Molche, Grasfrösche, Tigerschnegel,



**Stadthaus**
Märtplatz 29
Postfach
8307 Effretikon

Telefon 052 354 24 16
praesidiales@ilef.ch
www.ilef.ch
facebook.com/stadtilef

**AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL**
VOM 01. OKTOBER 2026

GESCH.-NR. 2026-1235
BESCHLUSS-NR. --

Spinnen, junge Igel und weitere kleine Säugetiere. Gerade diese Tiere seien durch nachts betriebene Mähroboter gefährdet. Viele verharrten bei Gefahr regungslos oder seien zu langsam, um den Geräten auszuweichen. Zudem würden längst nicht alle Tiere von den Sensoren erkannt. Verletzte oder getötete Kleintiere blieben häufig unbemerkt, weshalb es ihn nicht erstaune, dass der Verwaltung bislang kaum entsprechende Meldungen vorlägen.

Umso erfreulicher sei es, dass der Stadtrat die Problematik erkannt habe und konkrete Massnahmen plane. In einem ersten Schritt solle die Bevölkerung sensibilisiert und insbesondere darauf hingewiesen werden, dass junge Igel nicht ausschliesslich nachts, sondern teilweise auch tagsüber aktiv seien. Weiter werde geprüft, ob Mähroboter auf städtischen Flächen künftig erst eineinhalb bis zwei Stunden später als bisher, statt bereits um 5.00 Uhr, in Betrieb genommen werden könnten. Zudem ziehe der Stadtrat eine zeitliche Betriebsbeschränkung im Rahmen einer Anpassung der Polizeiverordnung in Betracht.

Er befürwortet insbesondere die Prüfung einer verbindlichen Regelung. Erfahrungsgemäss reiche Sensibilisierung allein häufig nicht aus, um Verhaltensweisen nachhaltig zu verändern. Klare Vorgaben könnten deshalb eine sinnvolle Ergänzung darstellen.

Auch die vorgesehene Überprüfung der Wirksamkeit der Massnahmen begrüsst er ausdrücklich, wenngleich eine solche Wirkungsmessung nicht einfach sein dürfte.

Die Grünen seien mit der Beantwortung der Interpellation vorerst sehr zufrieden. Entscheidend sei jedoch, welche Massnahmen tatsächlich umgesetzt würden und ob diese die gewünschte Wirkung erzielten. Deshalb kündigt er an, zu gegebener Zeit mittels einer Kurzanfrage den Stand der Umsetzung zu erfragen.

---

Weder weitere Mitglieder des Parlamentes noch des Stadtrates wünschen das Wort zu ergreifen.

---

Wie Art. 44 unter Abs. 6 der parlamentarischen Geschäftsordnung vorsieht, ist für Interpellationen eine Beschlussfassung ausgeschlossen. Das Geschäft ist somit erledigt und entfällt demnach der Pendenzenliste.

---

Mitteilung durch Protokollauszug an:
- Abteilung Tiefbau
- Parlamentsdienst (Geschäftsakten)

---

**AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL**
VOM 01. OKTOBER 2026

GESCH.-NR. 2026-1235
BESCHLUSS-NR. --

Für getreuen Auszug aus dem Protokoll

**Stadtparlament Illnau-Effretikon**

V. Fricker
Vanessa Fricker
Parlamentssekretärin

Versandt am: 02.10.2026